

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 134.

Dresden, am 11. März

1873.

Hundertvierunddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 27. Februar 1873.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 1774—1782.
— Antrag der ersten Deputation zu § 33 des Gesetzes, die Bildung von Bezirksvertretungen, resp. die Inkraftsetzung des Gesetzes betreffend. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation (Abtheilung B) über das königl. Decret Nr. 72, die Eisenbahnanlage Krippen-Schandau-Bauzen betreffend. — Berathung des Berichts der dritten Deputation über die Petition der Handels- und Gewerbetammer zu Chemnitz, das Actienwesen betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung 10 Uhr 17 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherr von Friesen und des Herrn königl. Commissars Geh. Finanzrath Wille, sowie in Anwesenheit von 71 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Für die heutige Sitzung, die ich hiermit eröffne, hat sich der Abg. Dr. Kensch wegen dringender Deputationsarbeiten, der Abg. Dr. Viermann wegen dringender Abhaltung entschuldigt.

Das Protokoll über die gestrige Sitzung liegt in der Kanzlei zur Einsicht aus. — Die Registrande enthält folgende Eingänge:

(Nr. 1774.) Protokoll extract der Ersten Kammer vom 25. Februar 1873 über deren Berathung des Vorberichts, die der ständischen Berathung unterliegenden Privat-Eisenbahnen betreffend.

(Nr. 1775.) Dergleichen derselben von demselben

Tage über deren Berathung über das königl. Decret Nr. 65, Eisenbahnanlagen bei Leipzig betreffend.

(Nr. 1776.) Dergleichen derselben von demselben Tage über deren Berathung über das königl. Decret Nr. 63, den Bau der Bahn von Löbau nach Weißwasser betreffend.

(Nr. 1777.) Dergleichen derselben von demselben Tage über deren Berathung über mehrere, das Staatseisenbahnwesen betreffende Anträge.

Präsident Dr. Schaffrath: Alle diese vier Protokoll extracte sind an die zweite Deputation abgegeben worden.

(Nr. 1778.) Ständische Schrift über eine Petition des Advocaten Bleyl und Genossen in Chemnitz wegen Bezahlung von Kirchensteuern von protestantischen Ehemännern für ihre katholischen Ehefrauen.

Präsident Dr. Schaffrath: Diese ständische Schrift liegt in der Kanzlei zur Einsicht und Prüfung aus.

(Nr. 1779.) Aenderweiter Bericht der außerordentlichen Deputation der Zweiten Kammer für die Steuerreformfrage über das königl. Decret vom 15. December 1871, den Gesetzentwurf über die directe Besteuerung des Ertrags der Arbeit und des nutzbringend angelegten Vermögens betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: Zum Druck und, wie ich schon gestern ankündigte, auf die nächste Tagesordnung.

(Nr. 1780.) Petition Friedrich Scheibe's in Leipzig und Genossen, die Frist zu Ausladung der Frachten von den Güterwagen der sächsischen Staatsbahnen betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Deputation.

(Nr. 1781.) Die zweite Deputation (Abth. A) erklärt sich bereit zur mündlichen Berichterstattung über die Differenzpunkte über das königl. Decret, die Verwendung der Ueberschüsse des bei dem Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts verwalteten Separatfonds betreffend.